

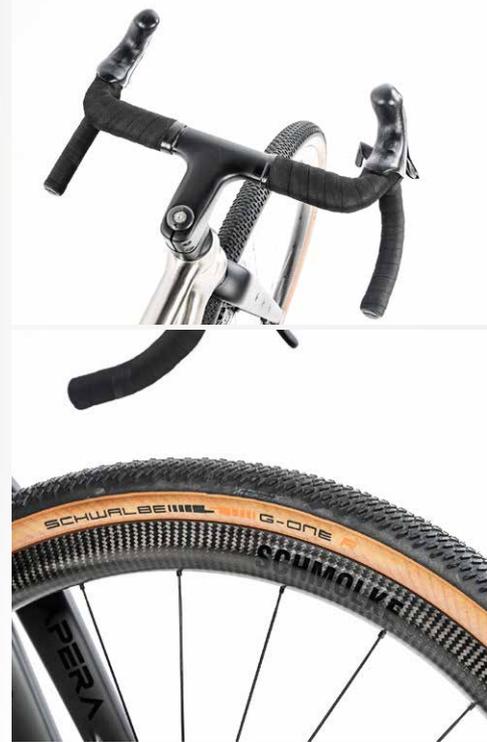


# FALKENJAGD

ARISTOS R TRAIL GRAVEL • PREIS 8785 EURO

Der bayerische Hersteller Falkenjagd hat sich auf den Bau leichter und hochwertiger Titan-Rahmen spezialisiert. Schweißnähte sind am Falkenjagd kaum sichtbar, denn: Der Aristos-R-Rahmen wird – ebenso wie die Gabel – mittels eines 3D-Druckers produziert. Ursprünglich sollten „nur“ die „Rohr-Knotenpunkte“ ausgedruckt werden – doch die Idee wurde auf den kompletten Rahmen erweitert. Die „cleane“ Optik wird zusätzlich durch eine vollständige Systemintegration der Leitungen und Züge verstärkt. Mit seinem Gesamtgewicht von 9,22 Kilogramm in der Rahmengröße M liegt das Falkenjagd im vorderen Mittelfeld dieses Testfelds. Der Rahmen bietet eine – für ein Titan-Modell – sehr hohe Verwindungssteifigkeit, was sich naturgemäß positiv auf das Beschleunigungsverhalten auswirkt. Im Testverlauf überzeugte das Aristos jedoch vor allem mit seinem hohen Fahrkomfort, seiner Laufruhe und Robustheit. Dafür mitverantwortlich sind vor allem die 45 Millimeter breiten und tubeless montierten Schwalbe-G-One-R-Reifen. Diese überzeugten zudem mit einem guten Pannenschutz und einem Top-Kurven-Grip. Montiert sind sie auf hochwertigen Schmolke-TLO-Carbon-Gravel-Laufrädern,

die sich im Testverlauf als sehr seitensteif und robust erwiesen. Ihr Gewicht: 1300 Gramm. Freigegeben sind sie für Belastungen von bis zu 110 Kilogramm. Die Sitzposition auf dem Falkenjagd fällt sportiv-ausgewogen, leicht gestreckt und dennoch komfortabel und somit voll langstreckentauglich aus. Zahlreiche Montagepunkte am Rahmen und an der Gabel für Taschen, Getränkehalter und Schutzbleche ermöglichen mehrtägige Bikepacking-Touren. Das Fahrverhalten ist gekennzeichnet von einem sehr gelungenen Kompromiss zwischen einer sehr ausgeprägten Laufruhe und einer hohen Agilität. Dadurch ermöglicht das Falkenjagd auch in technischeren Abfahrten und engen Kurven einen hohen Fahrspaß. Die verbauten mechanische Campagnolo-Ekar-Gruppe punktete im Testverlauf mit schnellen Gangwechseln und ihrer Robustheit. Angesichts des Preises wäre jedoch eine höherstehende beziehungsweise elektronische Gruppe zu erwarten. Mit einem Einfach-Kettenblatt mit 38 Zähnen und einer 10-44-Kassette ist die Übersetzungsbandbreite recht ausgewogen gewählt. Die Ekar-Scheibenbremsen mit den beiden 160-Millimeter-Discs überzeugten mit ihrer absoluten Bremsleistung und einer feinen Dosierbarkeit.

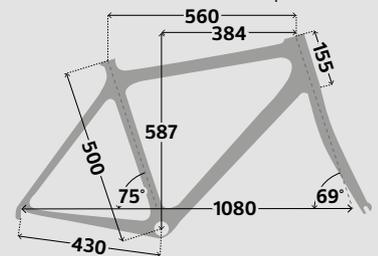


## DETAILLÖSUNGEN

**Oben:** Das steife Parapera-Cockpit überzeugte unsere Tester durch seine Ergonomie. **Unten:** Die hochwertigen TLO-Gravel-Laufräder von Schmolke sind leicht, robust und seitensteif.

## Teile & Geometrie

<b>Gewicht:</b>	9,22 Kilogramm
<b>Rahmen:</b>	Titan
<b>Größe:</b>	S, M, L, XL, XXL
<b>Gabel:</b>	Parapera Gravel Carbon
<b>Bremsen:</b>	Campagnolo Ekar (160/160 mm)
<b>Schaltgruppe:</b>	Campagnolo Ekar
<b>Übersetzung:</b>	Vorne: 38   Hinten: 10–44
<b>Laufräder:</b>	Schmolke TLO Gravel
<b>Reifen:</b>	Schwalbe G-One R; 45 mm
<b>Vorbau:</b>	Parapera Carbon Aero
<b>Lenker:</b>	Parapera Carbon Aero
<b>Stütze:</b>	Falkenjagd Titan
<b>Sattel:</b>	Selle Italia SLR Superflow Boost



<b>Rahmen</b>	●●●●●●●●●●●●●●●●
<b>Fahrverhalten</b>	●●●●●●●●●●●●●●●●
Steigung	●●●●●●●●●●●●●●●●
Abfahrt	●●●●●●●●●●●●●●●●
Wendigkeit	●●●●●●●●●●●●●●●●
Laufruhe	●●●●●●●●●●●●●●●●
Komfort	●●●●●●●●●●●●●●●●
<b>Ausstattung</b>	●●●●●●●●●●●●●●●●
<b>Preis/Leistung</b>	●●●●●●●●●●●●●●●●
<b>RennRad</b> — URTEIL —	●●●●●●●●●●●●●●●●

RennRad  
FAZIT

Das Aristos R Trail Gravel basiert auf einem hochwertigen, steifen Titan-Rahmen und bietet sportiv-ausgewogene Fahreigenschaften. Der Kompromiss aus Agilität, Komfort, Offroad- und Langstreckentauglichkeit ist sehr gelungen.